

Ausgabe : 06
Datum : 1996-02-28
ab SW-Version : A02V01

Copyright © KAPSCH AG

Alle Rechte an den hier beinhalteten Daten
- insbesondere Vervielfältigung und Weitergabe -
sind der KAPSCH Aktiengesellschaft vorbehalten.

***Dieses Dokument wurde gemäß den nach
ISO 9001 zertifizierten Kapsch-Richtlinien erstellt.***

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines	1
2. Zeichenerklärung	2
3. Leistungsmerkmal	3
3.1. Interngespräch herstellen	3
3.2. Amtsholung (Externgespräch herstellen)	4
3.3. Automatischer Rückruf (ARR)	7
3.4. Externverbindungen passiv	10
3.5. Rückfrage	11
3.6. Umlegen von Gesprächsverbindungen	13
3.7. Parkstellung	15
3.8. Ringruf abfragen	16
3.9. Letztnummernspeicher (LNS)	16
3.10. Dreierkonferenz im In- und Externverkehr	17
3.11. Kurzwahl-zentral - Abruf (KW)	18
3.12. Makeln (M) bei Rückfrage	19
3.13. Anrufumleitung (ARU) für Intern- u. Externrufe	20
3.14. Follow me (FM)	23
3.15. Anrufübernahme (ARÜ) für Intern- und Externgespräche ..	25
3.16. Coderuf (CR) (Ruf einer bestimmten Person)	26
3.17. Türfreisprechen mit Türöffner	27
3.18. Register Recall (Flash) zum Amt	29
3.19. Mehrrichtungsverkehr	29

3.20. Message	31
3.21. OES Leistungsmerkmale / Nutzung	32
3.22. Identifizieren bössartiger Anrufer bei ISDN	32
3.23. Vermitteln auf besetzten Teilnehmer	32
3.24. Terminruf	33
3.25. Rufnummern und Kennziffern	36
3.26. Hörtöne und Rufe	39
3.27. Kurzwahlliste	41
4. Abkürzungen	43

1. Allgemeines

Das Aktivieren der einzelnen Leistungsmerkmale ist für analoge und digitale Nebenstellenteilnehmer gleich.

2. Zeichenerklärung



Bestehendes Gespräch



Hörer abheben und
Wählton abwarten



Hörer auflegen



Hörtöne



akustisches Signal (z.B. Torstelle)



Wähltasten



Wähltastatur

3. Leistungsmerkmal

3.1. Interngespräch herstellen

Sie wollen einen anderen internen Teilnehmer anrufen.



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Wählen Sie die Rufnummer des internen
Teilnehmers

entweder



Die Nebenstelle ist frei
Sie hören den Rufkontrollton



Der gerufene Teilnehmer hebt ab

oder



Die Nebenstelle ist besetzt
Sie hören den Besetztton



Legen Sie den Hörer auf

3.2. Amtsholung (Externengespräch herstellen)

Für das Einleiten eines abgehenden Amtsgesprächs stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung.

Amtsholung mit R-Taste: Register Recall-bzw. Flash-Taste



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie die Taste „R“

entweder



Sie hören den Wählton vom Amt
(Amtsleitung frei)



Wählen Sie die Nummer des externen
Teilnehmers

oder



Sie hören den Besetztton
(keine freie Amtsleitung)
aktivieren Sie den automatischen
Rückruf (ARR) oder



Legen Sie den Hörer auf



oder



Sie hören den Quittierungston 2
(keine Amtsberechtigung)



Legen Sie den Hörer auf

Amtsholung mit Kennziffer :



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie die Taste „0“

entweder



Sie hören den Wählton vom Amt
(Amtsleitung frei)



Wählen Sie die Nummer des externen
Teilnehmers

oder



Sie hören den Besetztton
(keine freie Amtsleitung)
aktivieren Sie den automatischen
Rückruf (ARR) oder



Legen Sie den Hörer auf

oder



Sie hören den Quittierungston 2
(keine Amtsberechtigung)



Legen Sie den Hörer auf

Amtsholung mit Kennziffer :

siehe Mehrrichtungsverkehr

3.3. Automatischer Rückruf (ARR)

Um unnötige Wahlversuche zu vermeiden, können sie in folgenden Fällen einen ARR einleiten.

Je NstTN ist ein aktiver ARR möglich, der zuletzt eingeleitete ist wirksam, ein vorhergehender ARR wird überschrieben. Passive ARR sind nicht begrenzt.

Nach gestartetem ARR und Nichtmelden innerhalb von 60 Sek. des gewünschten NstTN erlischt der ARR.

a.) Automatischer Rückruf (ARR) zu besetztem TN

Sobald beide NstTN frei sind und ein Timeout abgelaufen ist, wird zuerst der rufende Teilnehmer 5sek. lang mit einem speziellen Ruftakt gerufen, unmittelbar nach dem Abheben seines Handapparates wird der Ziel-TN automatisch gerufen.



Wählen Sie die Nummer des Ziel-Teilnehmers



Der Zieleteilnehmer ist besetzt



Sie hören den Besetztton



Drücken Sie die Tasten „R“ „6“



Automatischer Rückruf ARR eingeleitet.
Sie hören den Quittierton 3



Legen Sie den Hörer auf



Zielteilnehmer beendet sein Gespräch und legt den Hörer auf

Der Zielteilnehmer und Sie sind frei



Automatischer Rückruf (ARR) zu Ihnen



Heben Sie den Hörer ab
Ruf zu Zielteilnehmer
Sie hören den Rufkontrollton
(Hören Sie den Besetztton, so hat der Zielteilnehmer in der Zwischenzeit ein Gespräch begonnen. Legen Sie den Hörer auf, der ARR bleibt weiterhin aktiv.)



Zielteilnehmer hebt den Hörer ab



Gesprächsverbindung zwischen Zielteilnehmer und Ihnen ist hergestellt

b.) Autom. Rückr. (ARR) zu freiem, sich nicht meldenden TN

Sobald der gewünschte Nebenteilnehmer ein Gespräch geführt hat wird der ARR gestartet.



Wählen Sie die Rufnummer des
Zielteilnehmers



Ist der Zielteilnehmer frei, so hören Sie den Ruf-
kontrollton

Zielteilnehmer meldet sich nicht



Drücken Sie die Tasten „R“ „6“



Automatischer Rückruf ARR eingeleitet:
Sie hören den Quittierton 3



Legen Sie den Hörer auf

Nachdem der Zielteilnehmer ein Gespräch aufge-
baut hat und danach den Hörer wieder auflegt und
Sie sind frei, so erfolgt ein



Automatischer Rückruf (ARR) zu Ihnen



Heben Sie den Hörer ab
Ruf zu Zielteilnehmer
Sie hören den Rufkontrollton
(Hören Sie den Besetztton, so hat der Zielteilnehmer in der Zwischenzeit ein Gespräch begonnen. Legen Sie den Hörer auf, der ARR bleibt weiterhin aktiv)



Zielteilnehmer hebt den Hörer ab



Gesprächsverbindung zwischen Zielteilnehmer und Ihnen ist hergestellt

c.) Löschen des Automatischen Rückrufes (ARR)



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton



Drücken Sie die Tasten „*“, „5“, „6“



Legen Sie den Hörer auf

3.4. Externverbindungen passiv

Anruf von Amtsleitung



Heben Sie den Hörer ab

Passiver Gesprächszustand über Amtsleitung

3.5. Rückfrage

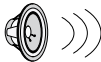
Während eines bestehenden externen oder internen Gespräches können Sie ein weiteres Gespräch führen, wobei die vorhergehende Verbindung gehalten wird.



Es besteht ein Intern-/Extern-Gespräch



Drücken Sie die Taste „R“



Sie hören den Wählton



Wählen Sie die gewünschte Teilnehmer-Nummer
(Rückfrage-Teilnehmer)

Sie hören den Rufkontrollton



Gewählter Teilnehmer hebt ab
Gesprächsverbinding zw. Ihnen und dem gewählten Teilnehmer

Rückkehr in ursprüngliche Verbindung

entweder



Drücken Sie die Taste „R“
1 sek. Wählton (siehe Makeln oder Dreierkonf.)



Es besteht wieder die ursprüngliche
Gesprächsverbindung

oder



Gerufener Teilnehmer legt auf



Sie hören den Besetztton



Drücken Sie die Taste „R“



Es besteht wieder die ursprüngliche
Gesprächsverbindung

3.6. Umlegen von Gesprächsverbindungen

Sie wollen den Gesprächspartner mit einem anderen internen Teilnehmer verbinden.



Es besteht ein Intern-/Extern-Gespräch



Drücken Sie die Taste „R“



Sie hören den Wählton



Wählen Sie die Rufnummer des gewünschten Teilnehmers

a.) Teilnehmer ist frei :

entweder



Sie hören den Rufkontrollton

Sie wollen das Melden des gewünschten Teilnehmers nicht abwarten



Legen Sie den Hörer auf(Umlegen besondere Art)

Verbindung zwischen gewünschtem Teilnehmer und Ihrem Gesprächspartner ist hergestellt.

oder



Sie hören den Rufkontrollton



Gewünschter Teilnehmer hebt ab
Sie haben Gesprächsverbindung



Legen Sie den Hörer auf



Gesprächsverbindung zwischen gewünschtem Teilnehmer und Ihrem Gesprächspartner ist hergestellt.

b.) Teilnehmer ist besetzt :



Sie hören den Rufkontrollton



Legen Sie den Hörer auf

Nach Freiwerden des gewünschten Teilnehmers wird die Verbindung hergestellt.

Der wartende Teilnehmer hört (bei entsprechender Programmierung) Wartemusik oder Wartetext.

Bei Umlegen eines Externgespräches muß gewünschter Teilnehmer mindestens halbamtsberechtigt sein; im Fehlerfall wird der externe Teilnehmer wieder als Anruf bei der Abfragestelle signalisiert.

Bei Umlegen eines aktiven Externgespräches erfolgt nach dem Melden des gewünschten Teilnehmers die Vergebührung des Gespräches ab diesen Zeitpunkt zu dessen Lasten.

3.7. Parkstellung

Dieses Leistungsmerkmal ermöglicht Ihnen, den Gesprächspartner in Wartestellung (keine akustische Verbindung) zu schalten.



Es besteht ein Intern-/Extern-Gespräch

R

Drücken Sie die Taste „**R**“

Parkstellung für den Gesprächspartner, keine Gesprächsverbindung, er erhält Wartetext. Bei Ihrem Apparat erlischt die Anzeige für eine Verbindung mit dem Gesprächspartner.

R

Drücken Sie die Taste „**R**“

Rückkehr zur ursprünglichen Gesprächsverbindung.

Geparkte Externteilnehmer werden nach eventuellem Auflegen als neuerlicher Anruf bei der Abfragestelle signalisiert.

3.8. Ringruf abfragen

Ankommende Amtsrufe können bei Bedarf bei allen Teilnehmern mit einer eigenen Rufsequenz signalisiert werden. Die Einstellung erfolgt durch die Abfragestelle.

Alle Sprechstellen werden gerufen



Sie hören den Ringrufton



Heben Sie den Hörer ab



Gesprächsverbindung mit externem Teilnehmer wird hergestellt

Rufende bei allen anderen Teilnehmern

Einzelne Apparate können vom Ringruf ausgenommen werden.

3.9. Letztnummernspeicher (LNS)

Der zuletzt gerufene Teilnehmer kann durch Aktivieren des Letztnummernspeichers nochmals angerufen werden.



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie die Tasten „*“ und „#“
automatische Wahl der zuletzt gewählten
Rufnummer inkl. der Amtskennziffer

3.10. Dreierkonferenz im In- und Externverkehr

Sie können während einer Rückfrage den wartenden Teilnehmer in das bestehende Gespräch einbinden.



Es besteht ein Rückfrage-Gespräch



Drücken Sie die Taste „R“



Sie hören den Wählton



Drücken Sie innerhalb 1 sek. die Taste „3“

alle 3 Teilnehmer haben Sprech-
verbindung mit Aufmerksamkeitston



Beenden der Konferenz durch Auflegen

3.11. Kurzwahl-zentral - Abruf (KW)

Häufig benutzte Rufnummern können von der Abfragestelle abgespeichert werden und sind mit Kennziffer und entsprechendem Code von allen Teilnehmern abrufbar. Bei Abruf von Externrufnummern muß der Nebenstellenteilnehmer mindestens halbamtsberechtigt sein. 300 Rufnummern (max. 16-stellig inkl. der Amtskennziffer) können gespeichert werden.

Nachwahl ist möglich.



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie 2x die Taste „*“

und



Kurzwahl-Code
(↔ siehe Kurzwahlliste)



Sie hören den Wählton vom Amt

Die programmierte Nummer (inkl. der Amtskennziffer) wird automatisch gewählt

3.12. Makeln (M) bei Rückfrage

Makeln ist die wechselnde Gesprächsführung mit zwei Teilnehmern, wobei der jeweils wartende keine Gesprächsverbindung hat und einen Wartetext hört. Die Basis bildet ein Rückfragegespräch.



Es besteht ein Rückfrage-Gespräch, der ursprüngliche Teilnehmer ist in Wartestellung



Drücken Sie die Taste „**R**“ und innerhalb 1 sek. die Kennziffer „**2**“

- ⇔ Rückkehr zum ursprünglichen Gespräch
- ⇔ Wartestellung für dritten Teilnehmer

Dieser Vorgang kann beliebig oft wiederholt werden



Die Teilnehmerverbindungen werden durch Auflegen des Hörers beendet

3.13. Anrufumleitung (ARU) für Intern- u. Externrufe

Haupt- u. Abfragestelle können dieses Leistungsmerkmal nicht nützen.

Sind Sie vorübergehend bei einem anderen Apparat erreichbar, so können Sie Ihre Anrufe umleiten.

Die Anlage merkt sich auch nach dem Löschen den letzten Zielteilnehmer.

Das Bilden von Umleitketten ist möglich.

Aktivieren der ARU :

z.B.: ARU von internem TN6 auf TN7



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton



Drücken Sie die Tasten „*“ „3“



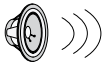
Sie hören den Quittierungston 1



Wählen Sie die Nummer des Ziel-Teilnehmers
(z.B.: 7, letzter inaktiver Ziel-Teilnehmer war
Teilnehmer 3)



entweder



Sie hören den Quittierungston 3
ARU ist eingeleitet

oder



Sie hören den Spezialinformationston
ARU konnte nicht eingeleitet werden



Legen Sie den Hörer auf

Löschen der ARU :



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Sonderwählton



Drücken Sie die Tasten „*“ „3“
Sie hören den Quittierungston



Legen Sie den Hörer auf

Neuerliches Aktivieren der letztgültigen ARU :



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton



Drücken Sie die Tasten „*“ „3“
Sie hören den Quittierungston 1
→ ARU ist aktiviert



Legen Sie den Hörer auf

Löschen der ARU durch den Ziel-TN : (Kreuzumleitung)



Hörer des Ziel-Teilnehmers abheben
Sie hören den Wählton



Drücken Sie die Tasten „*“ und „3“
sowie die



Nummer des Ursprungs-Teilnehmer

Sie hören den Wählton



Legen Sie den Hörer auf

3.14. Follow me (FM)

Sind Sie vorübergehend bei einem anderen Apparat erreichbar, so können sie ihre Anrufe umleiten, das Programmieren erfolgt in diesem Fall vom Zielteilnehmer aus.

★ **Programmieren der Anrufumleitung :**

z.B.: Urspr. TN6 und Ziel-TN7



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton



Drücken Sie die Tasten „*“ „5“ „3“



Wählen Sie die Nummer
des Ursprungsteilnehmers

entweder

Follow me (FM) ist aktiviert



Sie hören den Quittierungston 3



Legen Sie den Hörer auf

oder

Follow me (FM) ist nicht möglich



Sie hören den Spezialinformationston



Legen Sie den Hörer auf

★ **Löschen des Umleitauftrages durch den Zielteilnehmer :**
(Kreuzleitung)

Siehe auch ARU.

★ **Löschen durch Ursprungs-TN :**



Heben Sie den Hörer ab



Drücken Sie die Tasten „*“ „3“



Legen Sie den Hörer auf

★ **Löschen durch Ziel-TN :**



Heben Sie den Hörer ab



Drücken Sie die Tasten „*“ „3“

sowie die



„Nummer des Ursprungs-Teilnehmer“



Legen Sie den Hörer auf

3.15. Anrufübernahme (ARÜ) für Intern- und Externgespräche

Besteht ein Ruf zu einem anderen Teilnehmer, so können Sie diesen wie folgt abfragen :



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie die Tasten „*“ und „9“

entweder

Ruf noch aktiv

Gespräch zwischen Ihnen und rufendem
Teilnehmer wird hergestellt

oder

Ruf bereits aus



Sie hören den Spezialinformationston

Bei Übernahme eines Externgespräches muß der übernehmende interne Teilnehmer mindestens halbamtsberechtigt sein, sonst hört er den Spezialinformationston und der Ruf zum ursprünglichen Teilnehmer bleibt bestehen.

3.16. Coderuf (CR) (Ruf einer bestimmten Person)

Wollen Sie eine bestimmte Person, unabhängig davon wo sie sich gerade befindet erreichen, so können Sie dies mit Hilfe von vorher bestimmten bzw. vereinbarten Rufzeichen (Code-Ruf) tun. Extern-Teilnehmer können dieses Leistungsmerkmal über die Durchwahl nutzen.

Vier verschiedene Rufsequenzen stehen zur Verfügung



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie die Taste „9“ und
Code-Zahl (1 . . . 4)

entweder



Sie hören den Rufkontrollton
freie TN-Apparate → entsprechender Coderuf
besetzte Teilnehmer → Aufmerksamkeitszeichen

oder



Code-Zahl falsch (5 . . . 0)
Sie hören den Spezialinformationston

Einzelne Apparate können vom Coderuf ausgenommen werden.

3.17. Türfreisprechen mit Türöffner

Besitzen Sie eine Torstelle, so können Sie mit dieser Verbindung aufnehmen und gegebenenfalls das Tor öffnen.

Abfrage der Torstelle bzw. Öffnen des Tores



Sie hören das Signal der Torstelle



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie die Taste „5“
Sie sind mit der Torsprechstelle verbunden

entweder

→ Tor öffnen



Drücken Sie innerhalb 1 sek. 2x die Taste „R“



Legen Sie den Hörer auf

oder

→ Tor nicht öffnen



Legen Sie den Hörer auf

Abfrage der Torstelle bzw. Öffnen des Tores während eines Gespräches



Es besteht eine Gesprächsverbindung



Sie hören das Signal der Torstelle



Drücken Sie die Taste „R“
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie die Taste „5“
Gespräch mit der Torstelle

entweder

→ Tor öffnen



Drücken Sie innerhalb 1 sek. 2x die Taste „R“



Drücken Sie die Taste „R“



Rückkehr in ursprüngliche Gesprächsverbindung

oder

→Tor nicht öffnen



Drücken Sie die Taste „R“



Rückkehr in ursprüngliche Gesprächsverbindung

Die Manipulation des Türöffners kann beliebig oft wiederholt werden.

3.18. Register Recall (Flash) zum Amt

Mit dieser Funktion kann das PTV-Leistungsmerkmal „Register Recall“ wie folgt aktiviert werden.



Bestehende Externverbindung



Drücken Sie innerhalb 1 sek. 2x die Taste „R“

3.19. Mehrrichtungsverkehr

Sind nicht alle Amtsleitungen an das PTV-Netz sondern Teile an weitere Netze angeschlossen, so können diese Gruppen gezielt mit Kennziffern (Richtung 1 und Richtung n) erreicht werden.

Richtung 1 (z.B.: PTV-Netz)



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie die Tasten „*“, „4“, „1“

entweder



Sie hören den Wählton vom Amt



Wählen Sie die Nummer des externen
Teilnehmers

oder



Sie hören den Besetztton

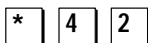


Legen Sie den Hörer auf

Richtung 2



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie die Tasten „*“ „4“ „2“

entweder



Sie hören den Extern-Wählton



Wählen Sie die Nummer des externen
Teilnehmers

oder



Sie hören den Besetztton



Legen Sie den Hörer auf

3.20. Message

Hinterlegen bzw. Löschen

Ist ein NstTN besetzt oder meldet er sich nicht, so kann eine Nachricht hinterlegt werden. Vier Nachrichten stehen zur Verfügung und je NstTN können zwei Nachrichten hinterlegt werden.

Das Hinterlegen einer Nachricht kann von jedem beliebigen Apparat aus erfolgen, der Empfänger muß einen ISDN-Systemapparat besitzen.

Gewählter Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht

R 5 Drücken Sie die Tasten „R“ „5“ und „1 - 4“ (0)

Message-Anzeige :

1	Text 1 (Standard: Bitte kommen)	Wählton
2	Text 2	Quittierungston 1
3	Text 3	Quittierungston 3
4	allgemeine Message ohne Text	Quittierungston 2
0	löschen	Quittierungston 1




Legen Sie den Hörer auf

Quittierung bei mehr als zwei Nachrichten: Sito.

Quittierung wenn Empfänger keinen ISDN-Systemapparat hat: Sito.

3.21. OES Leistungsmerkmale / Nutzung

Jeder fernberechtigte Nebenstellenteilnehmer kann die Leistungsmerkmale des öffentlichen Netzes (OES) nutzen.

Unmittelbar nach der Belegung einer AÜ oder nach bereits gewählten Ziffern kann der MidiStar durch Drücken der  - Taste Wahllende signalisiert werden, danach wird jede weitere Wahlinformation direkt ins Amt gesendet.

3.22. Identifizieren bössartiger Anrufer bei ISDN

Malicious Call Identification (MCID)

Sie haben die Möglichkeit, während eines bestehenden Amtsgesprächs den Gesprächspartner zu identifizieren (z.B. bei Belästigung). Dieses Leistungsmerkmal muß auch im Amt eingerichtet sein, da dort die Teilnehmernummer ermittelt und festgehalten wird.



Bestehende Externverbindung



Drücken Sie innerhalb 1 sek. 2x die Taste „R“

3.23. Vermitteln auf besetzten Teilnehmer

Siehe „Umlegen von Gesprächsverbindungen“.

3.24. Terminruf

Sie können Ihren Terminruf (ein Ruf max.) selbst programmieren bzw. ihn auch jederzeit wieder löschen.

Jeder programmierte Terminruf wird durch einen Ausdruck bestätigt. Sie werden bei Nichtmelden insgesamt dreimal gerufen, nach dem dritten Anruf wird der Auftrag automatisch gelöscht.

Wenn Sie zum Zeitpunkt des Terminrufes gerade besetzt sind, so wird Ihr Freiwerden abgewartet, danach erfolgt erst der Terminruf.

Programmieren des Terminrufes :



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie die Tasten „*“ „5“ „5“



Geben Sie die gewünschte Zeit ein
z.B.: 1130 für 11:30



Drücken Sie die Taste „#“

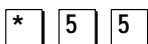


Legen Sie den Hörer auf

Löschen des Terminrufes :



Heben Sie den Hörer ab
Sie hören den Wählton/Sonderwählton



Drücken Sie die Tasten „*“ „5“ „5“



Drücken Sie die Taste „#“



Legen Sie den Hörer auf

Terminruf :



1.Terminruf im Internruftakt (Standard 60 Sek.)

und entweder



Heben Sie den Hörer innerhalb eines Timeout
(Standard 60 Sek.) ab



Sie hören den Quittierungston 1
(Standard 20 Sek.), dann Besetztton.

oder

der Terminruf wird nach einer Pause
(Standard 3 Min.) noch zwei mal wiederholt.
Wird keiner der beiden Terminrufe durch Abheben
quittiert, so wird der Terminruf gelöscht.

**Ausdruck bei erfolgreichem bzw. nicht erfolgreichem Terminruf :**

80 Zeichen

Midistar (HeaderLinie)

```
***Terminruf: Nr: xxx TN: 13 erfolgreich am:12.Jän96 um: 13:30  
                bzw. ohne Erfolg
```

24 Zeichen

Midistar (HeaderLinie)

***Terminruf:

Nr: xxx

TN: 13

erfolgreich bzw. ohne Erfolg

am: 12.Jän96 um: 13:38

3.25. Rufnummern und Kennziffern

Nicht veränderbare Rufnummern bzw. Kennziffern

Nur für externe Teilnehmer :

Haupt-, Abfrage-, bzw. Nachtstelle(n) oder Ringruf „0“

Nur für interne Teilnehmer :

	Ruf-Nummer	
AÜ1 bis AÜn	„0“ oder <input type="checkbox"/> R	
AÜ1	<input type="checkbox"/> * „4“ „1“	
AÜ2	<input type="checkbox"/> * „4“ „2“	
:		
AÜn	<input type="checkbox"/> * „4“ „n“	
Abfragestelle	<input type="checkbox"/> * „7“ „0“	
Abfragestelle programmieren	<input type="checkbox"/> * „7“ „1“ + TN-Ruf-Nr. und „0“ (NstTN) oder „1“ (Abfragestelle)	1)
Abfragestellen: alle löschen	<input type="checkbox"/> * „7“ „2“ u. „1“	1)
Anrufübernahme (ARÜ)	<input type="checkbox"/> * „9“	
Anrufumleitung (ARU) :		
vom TN aus	<input type="checkbox"/> * „3“ u. Ziel-TN	
von Abfragestelle für beliebigen TN	<input type="checkbox"/> * „2“ „3“ u. Ursprungs-TN + Ziel-TN	2)
im Amt f. ISDN-Anschluß v. Abfragestelle ...	<input type="checkbox"/> * „2“ „3“ + AÜ-Nr. u.s.w.	2)
Automatischer Rückruf (ARR) :		
einleiten	<input type="checkbox"/> R „6“	
löschen	<input type="checkbox"/> * „5“ „6“	
Check-in / Check-out (CC)	<input type="checkbox"/> * „8“ u. TN-Nr. plus (1 - 4)	1)
Coderuf (CR)	„9“ (1 - 4)	
Dreierkonferenz (DK)	<input type="checkbox"/> R „3“	
Follow me (FM)	<input type="checkbox"/> * „5“ „3“ u. Ursprungs-TN	
Gebührenrückstellung	<input type="checkbox"/> * „7“ „7“ u. TN-Nr. u. „1“	1)
Gebührenausdruck:		
NstTN (ohne Löschen der Daten)	<input type="checkbox"/> * „7“ „6“ „0“ u. TN-Nr.	1)
NstTN (mit Löschen der Daten)	<input type="checkbox"/> * „7“ „6“ „1“ u. TN-Nr.	1)
Zustand Check-In/Check-out	<input type="checkbox"/> * „7“ „6“ „2“ u. „1“	1)
Zustand gesamt	<input type="checkbox"/> * „7“ „6“ „3“ u. „1“	1)
Kontrolle	<input type="checkbox"/> * „7“ „6“ „6“ u. „1“	1)
Online- Ausdruck- Freigabe	<input type="checkbox"/> * „7“ „6“ „4“ u. „0“ od. „1“	1)
Check-In/Check-out - Ausdruck-Freigabe ...	<input type="checkbox"/> * „7“ „6“ „5“ u. „0“ od. „1“	1)



Kurzwahl zentral :

Abruf (KWA)	<input type="checkbox"/> * <input type="checkbox"/> *	(00 - 99)	
Speichern (KWS)	<input type="checkbox"/> * <input type="checkbox"/> * <input type="checkbox"/> #	(00 - 99) u. TN-Ruf-Nr.	2)
Letztnummernspeicher (LNS)	<input type="checkbox"/> * <input type="checkbox"/> #		
Makeln (M) aus Rückfrage	<input type="checkbox"/> R	„2“	

Message :

Hinterlegen	<input type="checkbox"/> R	„5“ u. „1“/„2“/„3“/„4“ bzw. „0“ für Löschen	
-------------------	----------------------------	--	--

Nachtschaltung :

Nachtschaltung für alle AÜ	<input type="checkbox"/> *	„6“ u. „1“ (aus) od. „2“ (ein)	2)
Wechsel: Tag- Nachtschaltung f. alle AÜ ...	<input type="checkbox"/> *	„6“ „4“	2)
Nachtschaltung für eine AÜ	<input type="checkbox"/> *	„6“ „6“ plus AÜ-Nr. u. „1“ (aus) od. „2“ (ein)	2)

Ringruf :

Ringruf für alle AÜ	<input type="checkbox"/> *	„6“ und „1“ (aus) oder „3“ (ein)	2)
Wechsel: Tagschaltung/Ringruf f. alle AÜ ...	<input type="checkbox"/> *	„6“ „5“	2)
Ringruf für eine AÜ	<input type="checkbox"/> *	„6“ „6“ plus AÜ-Nr. u. „1“ (aus) od. „3“ (ein)	2)

Terminruf :

Terminruf von TN selbst	<input type="checkbox"/> *	„5“ „5“	
von Abfragestelle für beliebigen TN	<input type="checkbox"/> *	„2“ „5“ und gewünschter - TN	2)
Ausdruck	<input type="checkbox"/> *	„2“ „4“	2)

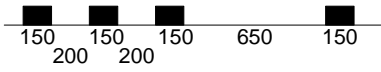
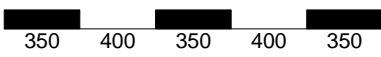
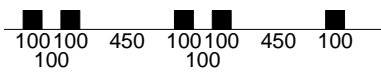

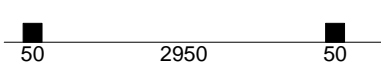


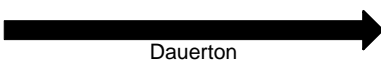
Wahlende für nachfolgende OES-LM #

- 1) Nur für Hauptstelle
- 2) Nur für Abfragestelle oder aktiver Nachtstelle


3.26. Hörtöne und Rufe

Hörtöne (Zeitangabe in Millisekunden)

Töne mit 450Hz

Wählton Wto	
Besetztton Bto	
Sonderwählton SWto	
Rufkontrollton Fto	
Aufmerksamkeitston AMto	
Quittierungston 1 Quto1	
Quittierungston 2 Quto2	
Quittierungston 3 Quto3	

Töne mit 900Hz

Spezialinformationston Sito	
-----------------------------------	--

Rufe (Zeitangabe in Sekunden)

Der gleichzeitige Ruf von 16 Nst-TN und 3 Nebenweckern ist möglich.

Internruf	
Externruf	
Ringruf	
Interncoderruf (4 Varianten)	
Externcoderuf (4 Varianten)	
Automatischer Rückruf	

4. Abkürzungen

3erKONF	3erKonferenz
3P	Threeparty call
A(1,2..)	Amtsleitung(1,2...)
AbfSt	Abfragestelle
ARR	Automatischer Rückruf
ARU	Anrufumleitung
ARÜ	Anrufübernahme
Aü	Amtsübertragung
BdRate	Baudrate
ChkIO	Check-in/Check-out
Check-Frei	Check-in/Check-out - Aufzeichnung-Freigabe
CheckIO	Check-in/Check-out - Gruppenbildung
CIO.Ausdr.	Check-in/Check-out - Ausdruck
CLIR	Calling Line Identification Restriction
CodeR	Coderuf
COLR	Connected Line Identification Restriction
def	definieren
Feat.Zus.	Feature-Zuschlag
FF	FormFeed
Follow	Follow me
GD	Gebührenausdruck
Geb.fak.	Gebührenimpuls-Multiplikationsfaktor
Geb.kost.	Gebührenkosten
Geb.zus.	Gebührenzuschlag
Gebfremd	Gebührenanzeige des fremden TN

HSt	Hauptstelle
Im Ge	Impuls-Geld-Umschaltung
Imp	Impuls
KW	Kurzwahl
Kontroll	Kontroll-Ausdruck
Län	Datenlänge
Limit	Ausdruckschwelle
LNS	Letznummernspeicher
Lsg.	Löschung
Msg, Mess	Message
N(1,2..)	Nachtschaltung (Amtsleitung 1,2..)
NstTN	Nebenstellen TN
Onl. Ausdr.	Online-Ausdruck
ÖS	österr. Schilling
Par	Parität
prog	programmieren
R bzw. Ring	Ringruf
Term	Terminruf
TN	Teilnehmer
TNR(1,2..)	Tag-Nacht-Ringruf (Amtsleitung 1,2..)
Zust. Ges.	Zustands-Gesamt - Ausdruck
Zust. IO	Zustands-Check-in/Check-out - Ausdruck

Notizen :

Notizen :